



SCHWEIZER
TIERSCHUTZ STS



Tierversuchstagung 2025

Tierversuchsfreie Forschung: Chancen, Herausforderungen, Perspektiven

Freitag, 5. Dezember 2025

09:45 Uhr bis ca 16:00 Uhr

Kongresszentrum Hotel Arte, Riggbachstrasse 10, 4600 Olten
und via Zoom

Tierversuchsfreie Forschung: Chancen, Herausforderungen, Perspektiven

Die tierfreien Forschungsmethoden geniessen international Aufwind, da sie oft aussagekräftigere Resultate liefern, schneller und oft deutlich günstiger sind. Weshalb zieht die Schweiz mit ihrem guten Bildungssystem nicht mit und bündelt ihre Kräfte im In- und Ausland für mehr Innovation und Nachhaltigkeit bei gleichzeitig weniger Tierleid? Wieso beteiligt sie sich nicht aktiver an der Transformation, weg vom Tierversuch, hin zu Ersatzmethoden? Und wird die Schweiz als moderner Forschungsstandort schon bald von anderen Ländern abgehängt?

An der Tagung wird im internationalen Kontext beleuchtet, warum manche Länder beim Ausstieg aus den Tierversuchen schneller vorankommen und wie die Schweiz auf gesellschaftlicher, rechtlicher und wissenschaftlicher Ebene die Handbremsen lösen könnte. Mit Blick auf Europa wird aufgezeigt, welche Hindernisse und welcher Gegenwind den Übergang erschweren. Der STS möchte mögliche Lösungsansätze diskutieren und Sie herzlich dazu einladen.

Alle Informationen zur Tagung finden Sie auch auf tierschutz.com. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Tagungssprache

Deutsch und Englisch mit Simultanübersetzung DE-FR, EN-DE sowie EN-FR

Tagungsgebühr	inkl. Verpflegung und Tagungsunterlagen	
Vollzahlende	vor Ort CHF 180.–	via Zoom CHF 95.–
Studierende	vor Ort CHF 90.–	via Zoom CHF 45.–

Anmeldungen bitte bis **24. November 2025** via QR-Code oder Onlineformular tierschutz.com/tierversuchstagung2025



Programm

- ab 09:00 Uhr Registrierung, Begrüßungskaffee und Gipfeli
- 09:45 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. med. vet. MLaw Julika Fitz-Rathgen, Leiterin Fachbereich
Tierschutz, Mitglied der Geschäftsleitung STS
- 10:00 Uhr **Paradigmenwechsel: Die unsichtbaren sozialen Hürden bei der
Einführung neuer methodischer Ansätze**
Love Hansell, Doktorand, Nijmegen School of Management, Radboud
University
- 10:40 Uhr **Die Organoid-Technologie: Potenzial und Hürden auf dem Weg zur
Alternative**
MLaw Daniel Zeyer-Iyengar, Rechtsanwalt, Wissenschaftlicher
Mitarbeiter und Doktorand, Juristische Fakultät, Universität Basel;
Dr. iur. Inesa Fausch, Rechtsanwältin, Postdoctoral Researcher,
Juristische Fakultät, Universität Basel
- 11:20 Uhr **Wie (in-vitro-)Forschung wirklich tierfrei gestaltet werden kann**
Dr. Jeffrey Bajramovic, PhD, Universität Utrecht, 3Rs-Zentrum Utrecht
(3RCU) *Referent wird via Zoom zugeschaltet*
- 11:55 Uhr **Auf dem Weg zu einer menschlicheren Zukunft: Erfahrungen mit dem
Einführen von Alternativen und dem Ausstieg aus Tierversuchen**
Prof. Dr. Merel Ritskes-Hoitinga, Professorin für evidenzbasierte
Übergänge zu tierfreien Innovationen, Universität Utrecht
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:45 Uhr **Wie können wir Tierversuche relevanter für den Menschen machen?**
Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Benjamin Ineichen, Department für klinische
Forschung, Universität Bern
- 14:20 Uhr **Ausstiegsplanung aus Tierversuchen: Ethische und politische
Aspekte**
Dr. Nico Müller, Universität Basel, NFP 79
- 14:55 Uhr **Revision der Fachinformation Schweregrade im Bereich Tierversuche**
Dr. med. vet. Annamari Alitalo, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, BLV
- 15:10 Uhr **Podiumsdiskussion**
- 15:50 Uhr **Schlussworte und Verabschiedung**
Dr. med. vet. Naomi Ana Bigler, Tierärztin, Fachstelle Tierversuche STS

Dornacherstrasse 101
CH-4053 Basel
Tel. 061 365 99 99, sts@tierschutz.com
tierschutz.com
IBAN CH16 0900 0000 4003 6677 6



**SCHWEIZER
TIERSCHUTZ STS**